

## Bayern - Fit for Partnership ein internationales Weiterbildungsprogramm



### BFP digital

# Ukraine: Moderne Baumaschinen und Bautechnik für den Straßenbau



#### Zielgruppe in Bayern

Das Projekt richtet sich an bayerische Technologieanbieter und Dienstleistungsunternehmen für den Straßenbau, die sich verstärkt in der Ukraine engagieren wollen. Nach dem derzeitigen Informationsstand sind insbesondere die folgenden Teilsektoren der Bautechnik für das Projekt und die Anforderungen an die zukünftige Entwicklung in der Ukraine relevant:

1. Straßenbaumaschinen, u.a. mit Fokus auf Betonstraßen
2. Straßenbautechnik
3. Spezialmaschinen für den Tunnelbau
4. Bagger, Lader, Schürf-, Planier- und Anbaugeräte
5. Maschinen für die Bearbeitung und Förderung von Beton
6. Bohrgeräte, Kanal- und Leitungsbau-systeme
7. Bauplanung, Ingenieurbüros, Bausoftware, Bauunternehmen



#### Das Programm

##### Leistungen und Nutzen für Ihr Unternehmen

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein internationales Weiterbildungsprogramm. Es wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium finanziert und von seiner Tochtergesellschaft Bayern International durchgeführt.

BFP richtet sich an KMU aus Bayern, mit dem Ziel, ihnen den Einstieg ins Auslandsgeschäft zu erleichtern und in der Folgezeit Exporterlöse zu erzielen. Bisher noch nicht ausgeschöpfte Exportpotenziale sollen dadurch erschlossen werden.

- Wir evaluieren **Geschäftschancen** und bringen dann Entscheidungsträger aus interessanten Zielmärkten nach Bayern.
- Sie schließen **persönliche Kontakte** zu internationalen Entscheidern – **digital** im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden.
- Sie können das Programm mitgestalten – **praxisnah auf Ihre Interessen** ausgerichtet.
- Wir bieten Ihnen eine zielgenaue **Kontaktvermittlung**: vorab werden die konkreten Interessen der internationalen Gäste ermittelt.
- **Sie präsentieren Ihr Expertenwissen** und Ihre innovativen Leistungen vor internationalem Fachpublikum.
- Für diese Leistungen entstehen Ihnen **keine Kosten**.



## Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in der Ukraine

Der Modernisierungsbedarf im Infrastrukturbereich der Ukraine ist riesig. Die Ziele der Regierung für die Entwicklung des Verkehrssektors sind in der vom Infrastrukturministerium (<https://mtu.gov.ua>) erstellten und im Mai 2018 verabschiedeten Nationalen Transportstrategie bis 2030 festgelegt. Laut Infrastrukturminister Volodymyr Omelyan umfasst das Programm ein gesamtes Investitionsvolumen von 60 Milliarden US\$.

Im Straßenbau besteht in der Ukraine ein riesiger Sanierungsbedarf. Im Bericht des World Economic Forum zur globalen Wettbewerbsfähigkeit 2018 liegt die Ukraine in Bezug auf den Zustand der Straßen auf Platz 123 von 140 untersuchten Ländern weltweit. Laut Angaben der nationalen Straßenbaubehörde Ukravtodor (<http://ukravtodor.gov.ua>) sind 95% der Straßen in einem schlechten Zustand. Doch zeigt sich eine Verbesserung. Die Investitionen in den Straßenbau steigen, mehr Straßen werden saniert. Für 2019 sind im Staatsbudget 56 Milliarden UAH (rund 2,1 Milliarden US\$) für den Sektor vorgesehen, nach 44 Milliarden UAH im Jahr 2018.

Der Straßenbau profitiert von der Anfang 2018 erfolgten Gründung des staatlichen Straßenbaufonds (ukrainisch: Dershawnyj doroshnij fond). Weitere Unterstützung kommt von der EU. Im Rahmen des Aktionsplans für das transeuropäische Verkehrsnetz ist in der Ukraine die Umsetzung von 13 Straßenbauprojekten mit einem Investitionsvolumen von knapp 2,15 Milliarden Euro vorgesehen, darunter für Streckenabschnitte auf dem GO-Highway von Gdansk (Danzig) nach Odessa sowie für den Bau von Umgehungsstraßen.

In allen Projektstadien des Straßenbaus: von Beratung, Konzept-, Entwurfsprojektierung bis hin zur Genehmigungs- und Ausführungsphase, Lieferungen von Materialien und Maschinen können sich die bayerischen Unternehmen direkt bzw. zusammen mit ausgesuchten, geeigneten ukrainischen Bau-Partnern in der Ukraine engagieren. Dank fundierter Kenntnisse, Erfahrungen, typischer technischer und organisatorischer Gründlichkeit werden bayerische Unternehmen den anderen, in erster Linie starken amerikanischen Mitbewerbern (Bau-, Straßentechnik) bevorzugt. Insbesondere durch direkte B2B-Kontakte, Gespräche, Geschäftsbeziehungen und nicht zuletzt durch die räumliche Nähe (nur ca. 2 Flugstunden entfernt) können solche Vorteile von entscheidender Bedeutung sein und somit auch zum unmittelbaren Nutzen beitragen.

### Ihre Teilnahme

- Im Rahmen eines **digitalen Kick off** erhalten Sie Länderinformationen und einen Branchencheck durch Experten vor Ort sowie ein technisches Briefing zum Ablauf der digitalen Veranstaltung.
- Sie stellen Ihr Unternehmen mittels verschiedener **digitaler Formate** (Firmenkurzprofil, Video, Firmenpräsentation etc.) vor.
- Sie führen **Einzelgespräche** mit ausgewählten Teilnehmern aus dem Zielland oder
- Sie haben eigene Ideen für Ihre **Präsentation**.

### Ziel des digitalen BFP-Projektes

Im Rahmen des geplanten Projektes werden Bauunternehmen, Importeure und Händler von Baumaschinen und Bautechnik, Dienstleister im Bereich Infrastruktur- und Straßenbau aus der Ukraine (insgesamt 15 Teilnehmer) über moderne Technologien und Lösungen im Straßenbau informiert werden. Die Schwerpunkte sollen in den Bereichen Straßenbautechnik mit Fokus auf Betonstraßen sowie verwandten Dienstleistungen liegen. Insbesondere werden solche Unternehmen und Einrichtungen aus der Ukraine ausgewählt, die an konkreten Geschäftskontakten mit Partner aus Bayern interessiert sind.

Bayerische Hersteller von Baustoffen, Bautechnik, Baumaschinen, Baugeräten und Bauwerkzeugen für den Straßenbau sowie Bauunternehmen und Sachverständigen in der Baubranche erhalten Informationen zu Marktchancen, zu aktuellen Strategien und zu zukünftigen Projektvorhaben und Investitionen in den jeweiligen ukrainischen Städten und Regionen sowie über mögliche Finanzierungen.

### Ablauf des digitalen BFP-Projektes

- Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmer aus beiden Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.
- Am ersten Tag findet die Kick off-Veranstaltung statt (s.o., Dauer ca. 60 min.). Zudem räumen wir Ihnen ein einstündiges Zeitfenster für Ihre virtuelle Unternehmenspräsentation (PPP, Videos zu Produkten, virtueller Unternehmensrundgang, Austausch mit den Teilnehmern aus der Ukraine etc.) ein.
- Am zweiten Tag führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmern aus dem Zielland. Anzahl und Dauer der Gespräche wird rechtzeitig bekanntgegeben. Ggf. Fortführung der virtuellen Unternehmenspräsentationen.
- Am dritten Tag werden bei entsprechend großer Teilnehmerzahl die digitalen Einzelgespräche fortgeführt.
- Die digitale Veranstaltung wird in ukrainischer und deutscher Sprache durchgeführt.

---

## INTERESSENSBEKUNDUNG

Bayern – Fit for Partnership  
Ukraine / Straßenbau  
Termin: 18.-20. Januar 2021

Ihre Antwort bitte an die  
em&s GmbH  
Fax-Nr.: **+49 8444 9246 979**  
Email: [wild@markt-wissen.de](mailto:wild@markt-wissen.de)

Wir möchten am Projekt  
„Ukraine/Straßenbau“  
teilnehmen und bitte um  
unverbindliche  
Kontaktaufnahme

Rückfragen richten Sie bitte an:  
em&s GmbH  
Dr. Ulrich Wild  
Tel.: +49 8444 9246 977  
Email: [wild@markt-wissen.de](mailto:wild@markt-wissen.de)

Projektdurchführer:  
em&s GmbH, Schweitenkirchen  
[www.markt-wissen.de](http://www.markt-wissen.de)  
ECOTEC KG, München und Kiew  
[www.sapsan.de](http://www.sapsan.de)

.....  
**Unternehmen**

.....  
**Ansprechpartner**

.....  
**Funktion**

.....  
**Anschrift**

.....  
**Tel./Fax**

.....  
**Email/Website**

.....  
**Datum, Unterschrift**